

Häuser mit  
Obergeschosslauben im  
ländlichen Siedlungsraum  
in Westsachsen und  
Ostthüringen

# **Inhalt**

<b>Jürgen Knauss</b> <b>Obergeschosslauben und</b> <b>Laubenganghäuser – ein Geleitwort</b>	<b>5</b>
<b>Lutz Scherf</b> <b>Häuser mit Obergeschosslauben</b> <b>im ländlichen Siedlungsraum in</b> <b>Westsachsen und Ostthüringen</b>	<b>6</b>
<b>Einleitung</b>	<b>6</b>
<b>Begriffsbestimmung Gang</b> <b>und Laube</b>	<b>11</b>
<b>Die Anordnung der</b> <b>Obergeschosslauben in den</b> <b>Grundrissen</b>	<b>12</b>
<b>Das Hausgefüge, die</b> <b>konstruktive Ausbildung von</b> <b>Obergeschosslauben</b>	<b>18</b>
<b>Braunichswalde, Hauptstraße 12,</b> <b>Wohn-Stall-Haus von 1593 (d)</b>	<b>18</b>
<b>Weida, Deschwitz Nr. 2,</b> <b>Wohn-Stall-Haus von 1650 (d)</b>	<b>20</b>
<b>Blankenhain Pfarrhof,</b> <b>Blockstallgebäude von 1663 (d)</b>	<b>22</b>
<b>Frankenhain, Bergstraße 4,</b> <b>Stallgebäude von 1694 (d)</b>	<b>25</b>
<b>Ahlendorf Nr. 1,</b> <b>Wohn-Stall-Haus von 1734 (d)</b>	<b>29</b>
<b>Zusammenfassung</b>	<b>31</b>
<b>Literatur</b>	<b>34</b>
<b>Abbildungsnachweis</b>	<b>34</b>